

Inselpost Nr. 7

Neues von der Insel...

Der siebte Newsletter 2021 der Gleichstellung ist da!

Liebe Leserinnen und liebe Leser, sehr geehrte Interessierte:

Sonnige Grüße an Sie alle!

Am 17. April ab 15. 00 Uhr fand ein bewegendes Konzert über Nähe und Distanz „Unter freiem Himmel“ auf der Loreley statt: Natürlich Open-air!- Aber leider ohne Publikum. Sie können den Film aber in der Mediathek des Südwestfunks anschauen!

Der Südwestfunk schrieb in seiner Sendungsankündigung: "Konzert unter allen Umständen: Weltmusik unter freiem Himmel auf dem Loreleyfelsen - elf Musiker*innen treten auf der Loreley hoch über dem Rhein gemeinsam auf und verweben exotische und vertraute Klänge zu einer gemeinsamen Komposition.

Moderatorin Patricia Küll trifft die Künstler*innen bei der Aufzeichnung eines ungewöhnlichen Konzertfilms über das Projekt, das der Weltmusiker Matthias Frey aus Bärbach im Taunus ins Leben gerufen hat. Filmmusik und "Weltklang": Der Musikproduzent Matthias Frey und sein Apfelhof: Der Weltmusiker und Filmmusikkomponist Matthias Frey ist als Pianist und Komponist eine universale Ausnahmeerscheinung. Er komponierte zum ersten Mal im Alter von zwölf Jahren für seine Schülerband. Mit 23 Jahren gewann er den ersten Preis als bester Solist beim Jazzfestival in San Sebastian, Spanien und spielte auf allen großen Jazzfestivals in Deutschland.

Er komponiert, schreibt Filmmusik und arbeitet gerade an einer neuen CD. Seit 17 Jahren lebt er auf dem Apfelhof Bärbach. Seit 2005 veranstaltet er hier Weltmusik-Konzerte. 2012 hat er das Weltklangfestival in Katzenellenbogen aus der Taufe gehoben und tüftelt gerade an der Idee eines Mini-Fernsehsenders für die Region. Ein musikalischer Tausendsassa."





„Unter freiem Himmel“: Trotz der äußeren Entfernung spielten die MusikerInnen und die Tänzerin miteinander, kommunizierten musikalisch auch über die räumliche Distanz und kreierten eine alle verbindende Komposition. Inmitten dieser Klangräume verwebten sich bewegende und ausdrucksstarke Mandalas der indischen Tänzerin Shany Mathew dialogisch in visueller Verschmelzung.

Shany Mathew, die dort tanzte, verband die „Weltenfrauen-Ausstellung“ mit diesem Konzert:

Eröffnet wurde die Ausstellung ja am Weltfrauentag in der VG Aar- Einrich, wo sie in den Schaufenstern der Verbandsgemeinde und im Dorfgemeinschaftshaus ausgestellt wurde bis Mitte April. Am 17. April stellten wir einige Portraits der „Weltenfrauen“ auf dem Loreley-Plateau aus- passend zum Weltmusik-Konzert!

Die „Weltenfrauen bauen kulturelle Brücken“: Berührende Frauenportraits führen Kultur, Selbstverständnis und Stärke vor Augen

»Viele tun nicht, was sie wollen, sondern nur, was andere von ihnen erwarten.« **Natasha, 46 Jahre, aus Mexiko (Titelfoto)**

Nach diesem Konzert auf der Loreley bauten wir die Ausstellung im gesamten Rhein- Lahn-Kreis auf. Mit dem Gedanken: Wenn wir nicht in Ausstellungen gehen können derzeit, dann kommen die Ausstellungen zu uns!



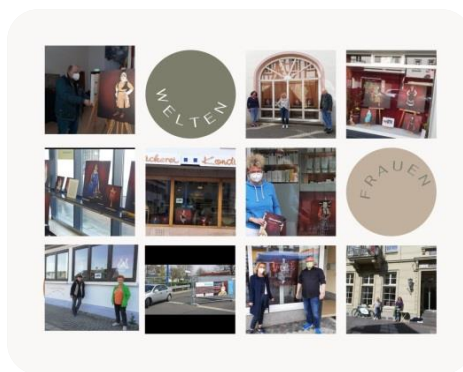
Mit einem respektvollen Augenmerk auf Frauen widmet sich die Fotoausstellung der **Freiburger Fotografin Ellen Schmauss** der bunten Vielfalt unserer Gesellschaft. Die Ausstellung zeigt **über 90**

Portraits von Frauen in traditionellen Gewändern ihrer Herkunftsländer. Die würdevollen Portraits werfen Licht auf die Diversität unserer sich wandelnden Gesellschaft in Deutschland. Durch das fotografische Spiel mit landesspezifischen Stoffen und Kleidung nimmt die Ausstellung den Zuschauer mit auf die individuelle Spurensuche der dargestellten Frauen nach ihren Wurzeln, der eigenen Identität und ihrem daraus gewachsenen Frauenbild. Die Fotoausstellung wird in Auszügen durch kleine schriftliche Zusammenfassungen der Biografien der Frauen begleitet. Die Kurzportraits zeigen auf, welche unterschiedlichen Beweggründe es gab, die eigene Heimat zu verlassen und ein neues Leben in der Ferne aufzubauen. Aber auch, wie sich die Identifikation mit den Wurzeln in zweiter oder dritter Generation gestaltet und wie sich die Definition von Heimat und der Blick auf sich und die Welt verändern kann.

»Meine Passion ist es, in jedem Menschen das Schöne und Besondere sichtbar zu machen, verbunden mit meiner Kunst. (...) Meine Fotos brauchen kein Model, sondern einen Menschen mit Ecken und Kanten und all seiner inneren Schönheit, die jeder von uns besitzt.«

Mit diesen Worten beschreibt die Fotografin und Fotojournalistin Ellen Schmauss ihren Anspruch, den sie mit dem Projekt „Weltenfrauen“ in einen besonderen Kontext setzt und mit eindrucksvoller Strahlkraft unterstreicht. Ellen Schmauss ist seit 2007 hauptberuflich Fotografin und Fotojournalistin. Sie ist Fotografin des Internationalen Frame Drum Festivals, der Kultur Börse Freiburg, des Artisse Festivals, der Denzlinger Kulturwoche und immer wieder auch als freie Fotografin für die Badische Zeitung tätig. Der Hauptschwerpunkt ihrer Arbeit sind Musiker Portraits für Pressearbeit und CD Booklets, die mittlerweile in der ganzen Welt zu sehen sind. **»Repräsentiere ich durch diese Tracht mein Land? Oder repräsentiert diese Tracht mich?« Fereshta Sahrai, aus Afghanistan.** Mit der wunderbaren Fotoausstellung »Weltenfrauen« – eine Weiterreichung des Dialog Aar-Einrich unter Matthias Frey – startet der Rhein-Lahn-Kreis die Eröffnung kreisweit. Neben dem Rhein-Lahn-Kreis sind einige Bilder der Ausstellung auch in den Räumen der Galerie Markt 1 in Bacharach zu sehen.

Danke an alle Unternehmen, die diese Ausstellung in ihre Schaufenster bringen! In der letzten Woche bauten Doris Weyand (Gleichstellungsbeauftragte der VG Aar-Einrich), Matthias Frey (künstlerischer Leiter), Nicole Krtsch-Held (eine der Beauftragten für Integration) und die Gleichstellungsbeauftragte des Rhein-Lahn-Kreises die Ausstellung in den verschiedenen Schaufenstern auf. Wir brauchten gute Laune, Geduld, Klappleiter, Wasserwaage, sonstige Werkzeuge.... Und hatten jede Menge Spaß!





Im nächsten Newsletter zeigen wir alle Schaufenster, die mitmachen!

Wissenswertes:

Trau Dich! Beruflich planen in Zeiten von Covid-19! Online-Job- und Business-Coaching für Gründerinnen & Wiedereinsteigerinnen am 28.04.2021 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr. Veranstalter: Familie & Beruf e.V., Neue Kompetenz – Netzwerk Beruf in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten Frau Dorothee Milles-Ostermann

Kostenfrei und kompetent: Vertrauliche Online- Einzelberatungen für Ihren beruflichen Erfolg. Sie fühlen sich aktuell familiär noch stärker eingebunden als vor der Corona-Krise? Sie vermissen Ruhe und Muße, um endlich die eigenen Jobwünsche umsetzen zu können? Sie suchen neue berufliche Impulse und konkrete Perspektiven - träumen vielleicht von einem eigenen kleinen Laden oder der Freiheit als selbständige Expertin? Dann sind Sie bei uns goldrichtig! Aus Erfahrung wissen wir: die Umsetzung beruflicher Ziele erfordert vor allem eine gesicherte Kinderbetreuung, ausreichend Zeit zur Vorbereitung und bestenfalls noch fundierte Tipps von Expertinnen.



Genau dies ist unsere Kernkompetenz! Wir unterstützen Sie darin, trotz familiären Engagements auch Ihre eigenen Bedürfnisse im Blick zu behalten und besprechen mit Ihnen, was Sie sorgenvoll umtreibt. Wir hören aufmerksam zu, klären Ihre offenen Fragen und ermutigen Sie, neuen Ideen zu folgen. Unser Motto: Trau Dich! Keine Idee ist zu klein oder groß. Keine Frage zu banal. Das Erfolgsrezept liegt in der soliden Vorbereitung – und dabei begleiten wir Sie gerne! Nutzen Sie unser Knowhow und wagen Sie den ersten Schritt!

Wir bieten Ihnen:

- umfassende Berufsberatung
- zielgerichtete Tools auf Ihrem Weg in die Selbstständigkeit
- hilfreiche Infos und Best Practice-Tipps
- individuelles Coaching für Ihre Karriere

Ihre Chancen auf dem (Arbeits-) Markt stehen gut! Lassen Sie uns über Ihren beruflichen Erfolg sprechen: inspirierend und unbürokratisch. Die Beratungsstelle Neue Kompetenz bietet neben Einzelberatungen auch attraktive Projekte und ein interdisziplinäres Netzwerk für Fachfrauen. Nutzen Sie unsere kompetente Unterstützung und setzen Sie Ihre beruflichen Pläne um! Die kostenfreien Einzelberatungen finden unter strengem Datenschutz online statt: am Mittwoch, 28.04.2021 zwischen 10.00 Uhr - 13.00 Uhr. Wir senden Ihnen nach Voranmeldung den Einwahl-Link zu, den Sie völlig unkompliziert anklicken können. Für einen reibungslosen Beratungsablauf bitten wir um Anmeldung Ihres Wunschtermins bei: Familie & Beruf e.V. / Neue Kompetenz-Netzwerk Beruf / Telefon: 0 26 81/ 98 61 29/E-Mail: buero@neuekompetenz.de . Weitere Informationen finden Sie unter www.neuekompetenz.de

Beratungen der Gleichstellungsstelle online oder telefonisch: Jeden Dienstagvormittag von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Wegen der aktuellen Corona Situation bietet die Gleichstellungsstelle weiterhin jeden Dienstagvormittag Beratungsgespräche online oder telefonisch ohne vorherige Terminabsprachen an. Beratungstermine außerhalb dieses Zeitfensters können selbstverständlich ebenfalls gerne vereinbart werden. Hier sind Sie richtig bei Fragen zu Vereinbarkeit von Beruf und Familie, beruflichem Wiedereinstieg, Trennung und Scheidung, Sozialleistungen oder Gewalterfahrungen. Auch wenn Sie Fragen haben zur Unterstützung von regionalen Initiativen, Projekten und Vorhaben zur Verbesserung der Situation von Frauen und Mädchen bin ich gerne für Sie da. Melden Sie sich einfach per Mail: Gleichstellung@Rhein-Lahn.RLP.de oder unter der 02603 972285.

Die BabyBoomer in Rheinland-Pfalz: Zukunftsdialog des wissenschaftlichen Beirats Online am Dienstag, 04.05.2021 ab 11.00 Uhr

Der demografische Wandel prägt unsere Zeit. Unter dem Titel „Die BabyBoomer in Rheinland-Pfalz“ findet demnächst der wegen Corona auf Mai verschobene Zukunftsdialog des wissenschaftlichen Beirats Demografie statt. Der Zukunftsdialog befasst sich gezielt mit der Generation der BabyBoomer, mit ihren Wünschen, Zielen, ihrer Lebenswelt und der Frage: „Was verändert sich für unsere Gesellschaft?“ Zu dieser Generation gehören die geburtenstarken Jahrgänge der zwischen 1954 und 1967 Geborenen. Diese machen heute etwa ein Viertel der Gesamtbevölkerung von Rheinland-Pfalz aus und erreichen in den kommenden Jahren das Rentenalter. Für Politik und Gesellschaft bringt der demografische Wandel zahlreiche Herausforderungen mit sich. Wir laden Sie herzlich dazu ein, die Diskussion, die am Dienstag, 04.05.2021 ab 11.00 Uhr stattfindet, per Livestream über BabyBoomer.rlp.de mitzuverfolgen. Die Einladung mit dem Programm erhalten Sie als Anlage. Ein Schwerpunkt dort sind auch Frauen in dieser Generation. Die Landesregierung arbeitet seit 2012 mit ihrer Demografiestrategie daran, die vielen Veränderungen durch den demografischen Wandel gut

zu gestalten. Zahlreiche Maßnahmen wurden bisher umgesetzt. Mehr zur Demografiestrategie des Landes erfahren Sie unter: Demografie.rlp.de. Der Flyer mit Anmelde-möglichkeiten ist angefügt.

Ausblick Juni und Juli 2021:

Derzeit ist die Lage für Veranstaltungen noch sehr unklar. Deshalb werden die Veranstaltungen, die stattfinden können, aktualisiert veröffentlicht!

Mit der Hoffnung, dass Ihnen auch dieser Newsletter zusagt, verabschiede ich mich für heute. Wenn Sie diese Informationen durch den Newsletter nicht wünschen, senden Sie einfach eine kurze Mail. Sie werden dann aus dem Verteiler genommen. Ansonsten freue ich mich, wenn Sie hier etwas Spannendes gefunden haben, die Informationen weitergeben und wenn Sie mir Ihre Veranstaltungen zur Veröffentlichung zusenden.

Herzliche und gut gelaunte Grüße von der Insel Silberau!

Im Auftrag:



Dorothee Milles-Ostermann

<https://www.rhein-lahn-kreis.de/buergerservice-uebersichten/leistungen/RLP:entry:257465/chancengleichheit-und-gleichstellung-der-frau/>

Ich möchte Sie respektvoll ansprechen. Gerne können Sie mitteilen, wenn Sie eine andere Ansprache wünschen. Um die Vielfalt im Bereich der Geschlechter und Geschlechtsidentitäten auszudrücken, verwende ich den Genderstern. Dieser soll verdeutlichen, dass alle Geschlechtsidentitäten einbezogen sind, wie zum Beispiel intersexuelle, intergeschlechtliche, transsexuelle, transident und auch weitere Selbstbezeichnungen.



Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises

Gleichstellungsbeauftragte

Insel Silberau 1, 56129 Bad Ems

Tel: 02603 972-285

Fax: 02603 972-6285

E-Mail: Dorothee.Ostermann@rhein-lahn.rlp.de

Web: www.rhein-lahn-kreis.de
